

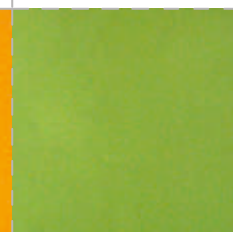
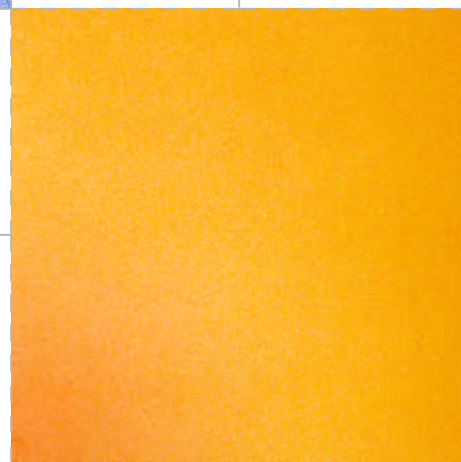
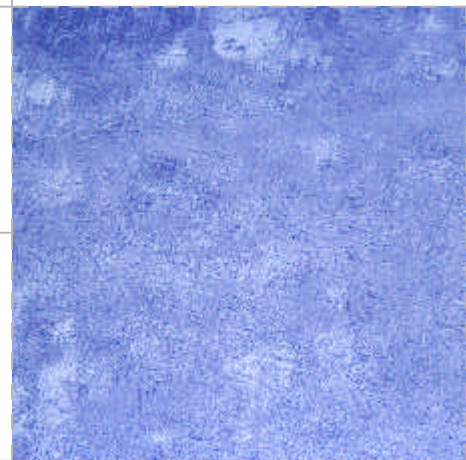


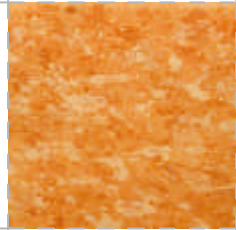
Kreiskrankenhaus Köthen



Gestaltung der Intensivstation des Kreiskrankenhauses in Köthen

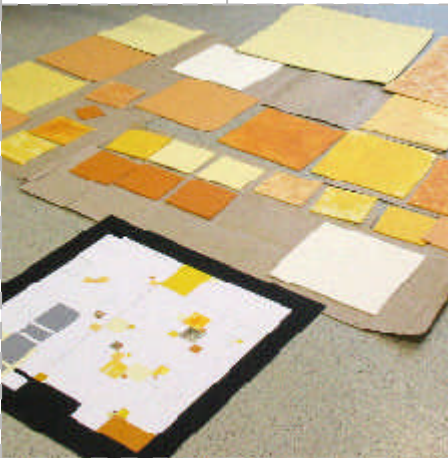
Marius Bell + Falk von Zobeltitz + Kay Schwarz + Matthias Zeiler





Ausgangssituation

Die Räume der Intensivstation wirken eng und trist. Der Zustand der Patienten ist geprägt von Orientierungslosigkeit und sensorischer Monotonie.



Verbesserungsvorschlag

Die Gestaltung soll die Räume öffnen und beleben, den Patienten Struktur und Möglichkeiten zur Auseinandersetzung geben, sowie visuelle Anreize bieten.

Öffnen der Räume durch »Fenster«

Verschieden gestaltete Quadratflächen eröffnen den Blick in das Leben.

Belebung der Räume durch Farben und Themenkreise

In allen acht Zimmern werden verschiedene Bereiche des Lebens visualisiert und farblich gestaltet (Blau = Wasser und Himmel, Grün = Wald und Wiese, Rot = Erde und Wärme, Gelb = Licht und Nahrung). Dabei wird vor allem auf eine ausgewogene, harmonische Farbwirkung Wert gelegt.

Einbindung der Gestaltung in eine klare Struktur

Bei der Gestaltung wird ein klares Raster verwendet, welches von den räumlichen Gegebenheiten der Zimmer ausgeht. Die Gestaltung integriert sich damit in die Räume unter Berücksichtigung des örtlichen Umfeldes. Alle Elemente werden formal strukturiert.

Eröffnung von Assoziationsmöglichkeiten

Innerhalb der Gestaltung gibt es verschiedene Abstraktionsstufen, von einfachen Farbflächen über Quadrate, die mit Hilfe verschiedener Techniken mit Strukturen versehen werden bis hin zu fotorealistischen Bildern. Während die Farb- und Strukturflächen die oben genannten Themenkreise visualisieren, zeigen die fotorealistischen Bilder Ausschnitte aus Köthen und Umgebung. Somit kann der Betrachter in Abhängigkeit seines Zustandes seinen individuellen Zugang zur Gestaltung finden. Schließlich bieten frei gehaltene Flächen, die sich durch ihre Umrahmung in die Gestaltung einfügen Platz für eigene, imaginäre Bilder des Betrachters, welche die Gestaltung erweitern und zu einem individuellem Ganzen verbinden.

Modulare und interaktive Elemente

Durch das offene Raster, kann die Gestaltung einfach variiert und abgeändert werden. Es entsteht ein modulares System. Zusätzliche Wechselrahmen aus Holz bieten den Ärzten, Schwestern, Pflegern und Angehörigen der Patienten die Möglichkeit, Fotos in das modulare System einzufügen und somit interaktiv die Gestaltung zu beeinflussen und zu verändern.

Mögliche Optionen

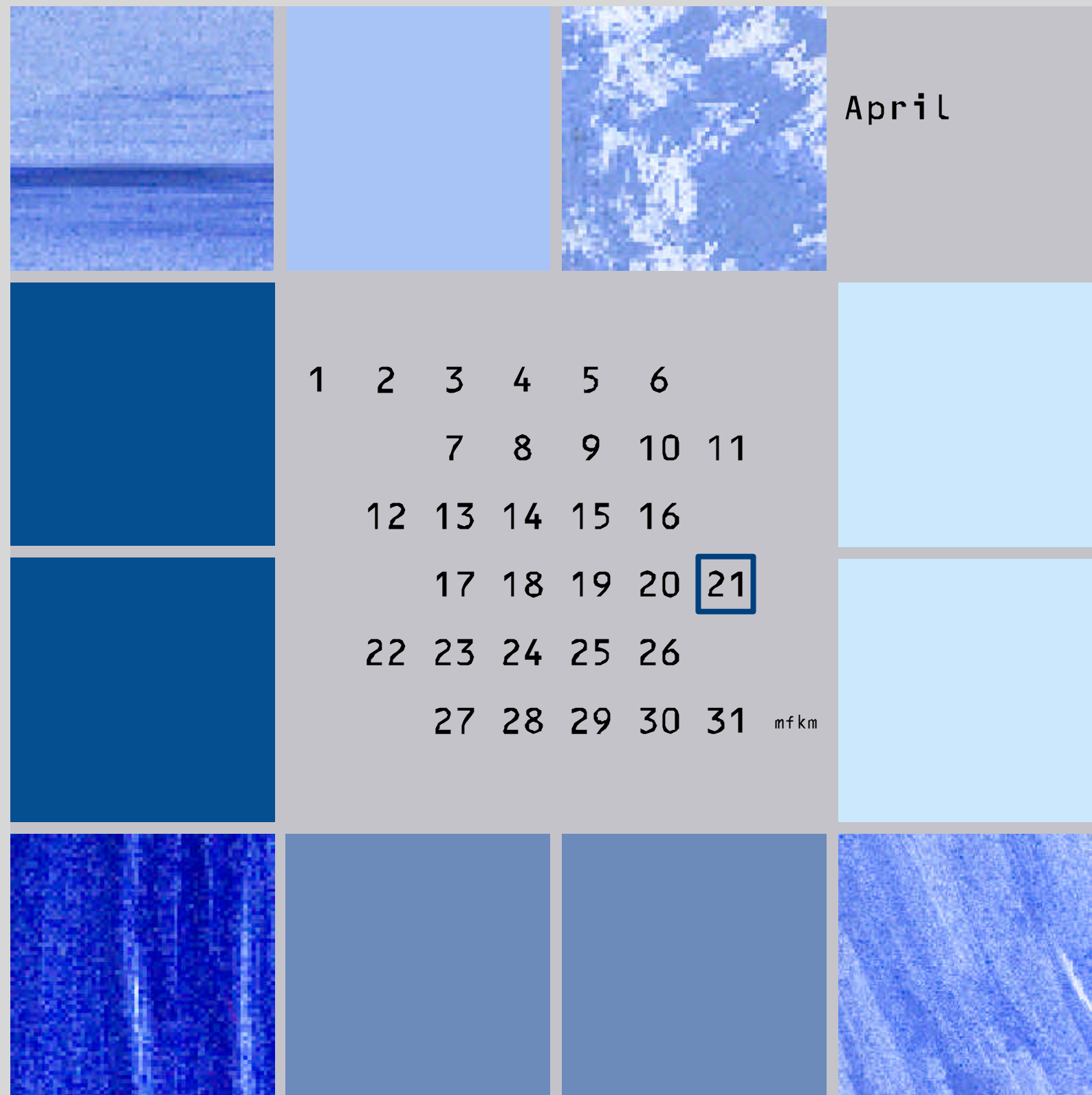
Unter Einbezug der in jedem Zimmer vorhandenen Fernsehgeräte wäre es denkbar, ein zusätzliches »Fenster« zu öffnen und den Blick auf eine bewegte und durch Töne unterstützte Gestaltung zu erlauben.



Kalender und Uhr

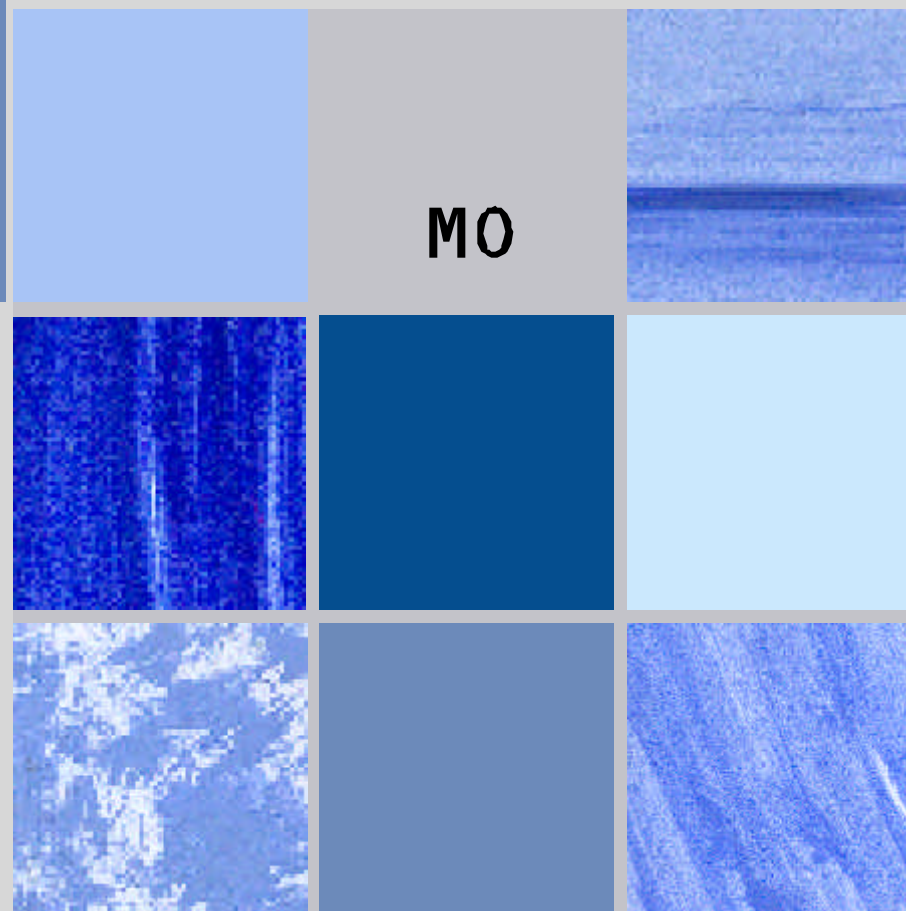
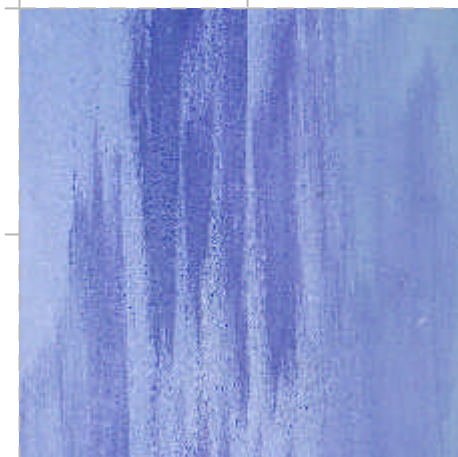
Die Kalenderplatte ist magnetisch. Es gibt zwölf Quadrate, die alle Monate des Jahres zeigen. Der aktuelle Monat bleibt erkennbar, während alle übrigen Monate durch farblich gestaltete Quadrate verdeckt werden. Alle Tage eines Monats befinden sich in der Mitte des Kalenders. Der aktuelle Tag wird durch einen kleinen Rahmen hervorgehoben. Die Jahreszahl befindet sich rechts unten auf einem Kärtchen und ist austauschbar. Alle Kalenderelemente sind verschiebbar und werden durch Magnetismus auf der Grundplatte gehalten. Es entsteht ein immerwährender, leicht handhabbarer Kalender. Die farbliche Gestaltung wird den Zimmern angepasst.

Die Uhr hat eine Digitalanzeige, welche alle 24 Stunden des Tages zeigt. Die Farbe des Gehäuses richtet sich nach der farblichen Gestaltung des jeweiligen Raumes.

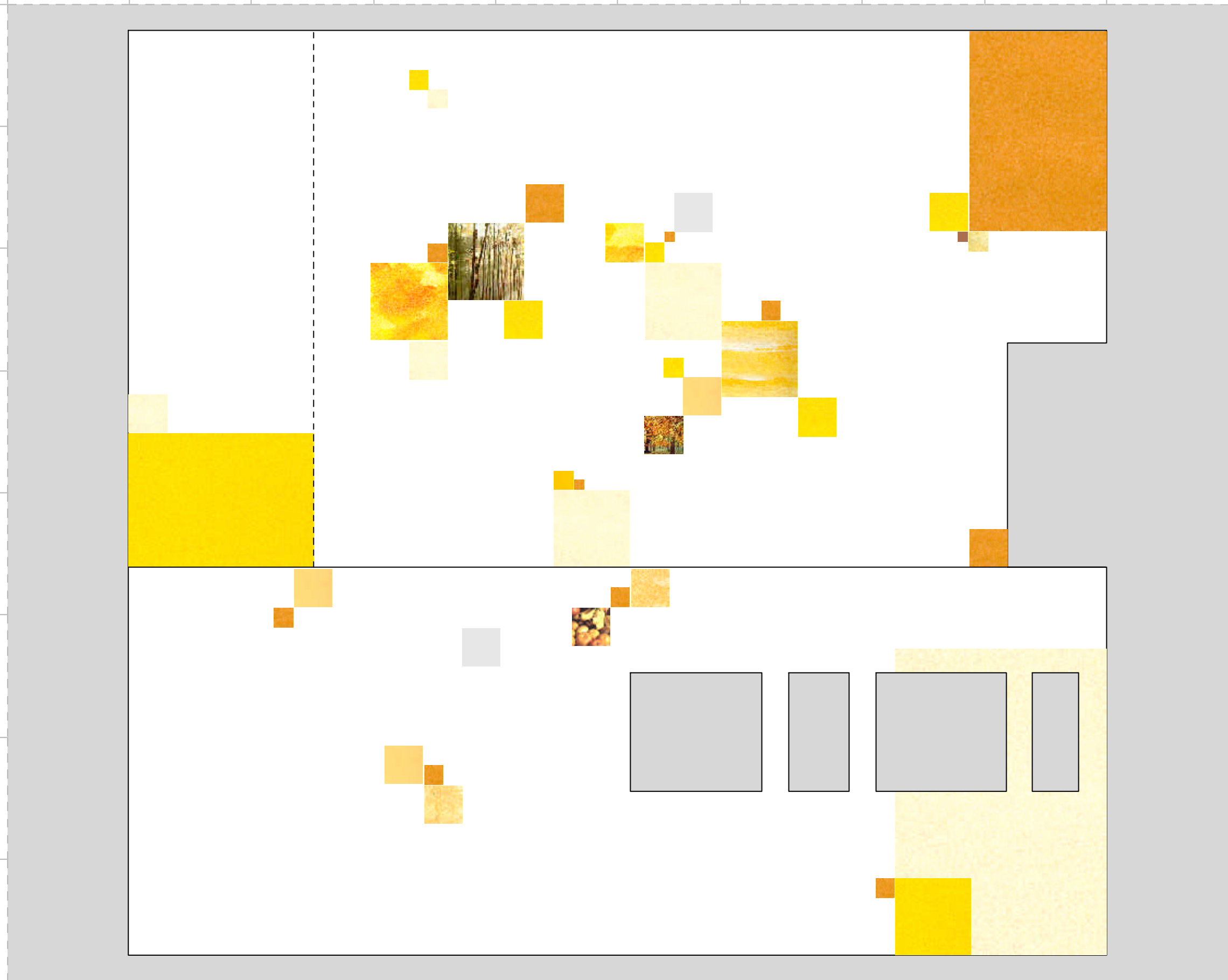
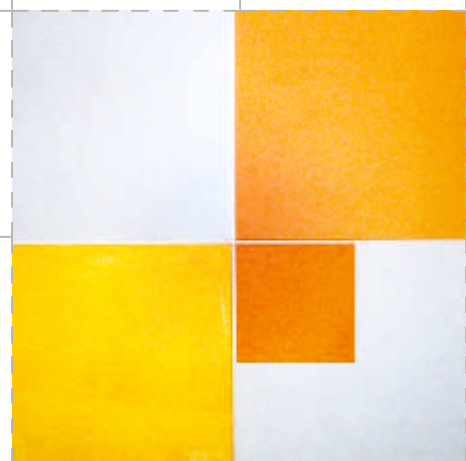
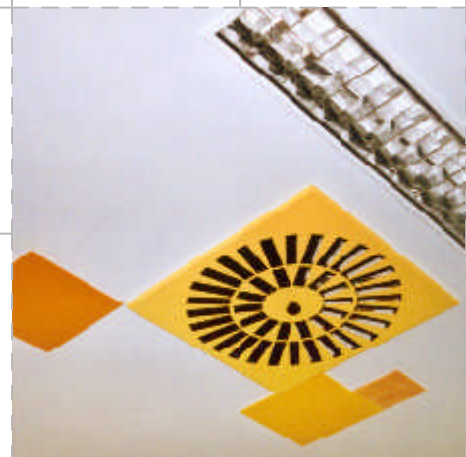


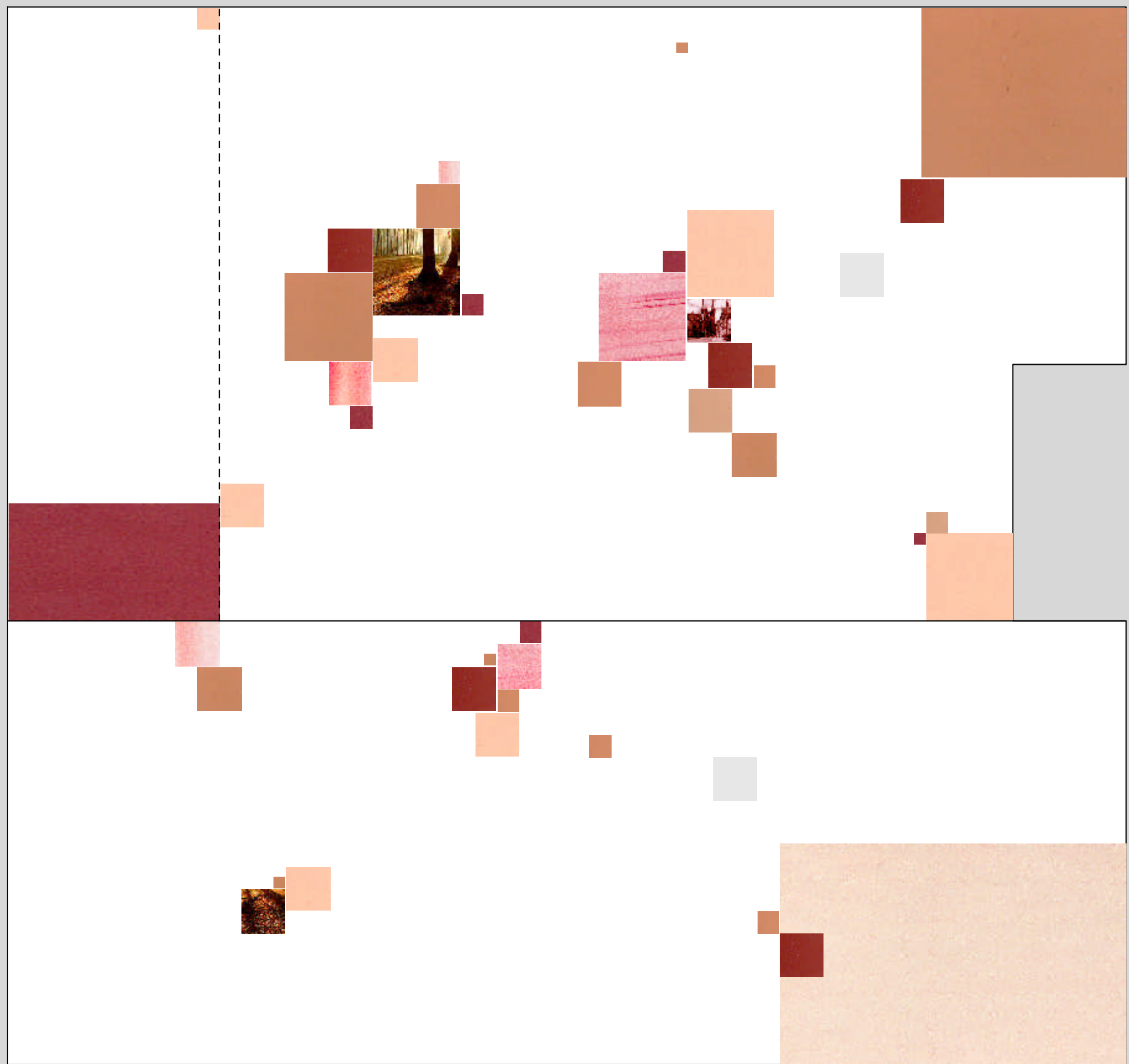
12:30

MO



829
Patientenzimmer

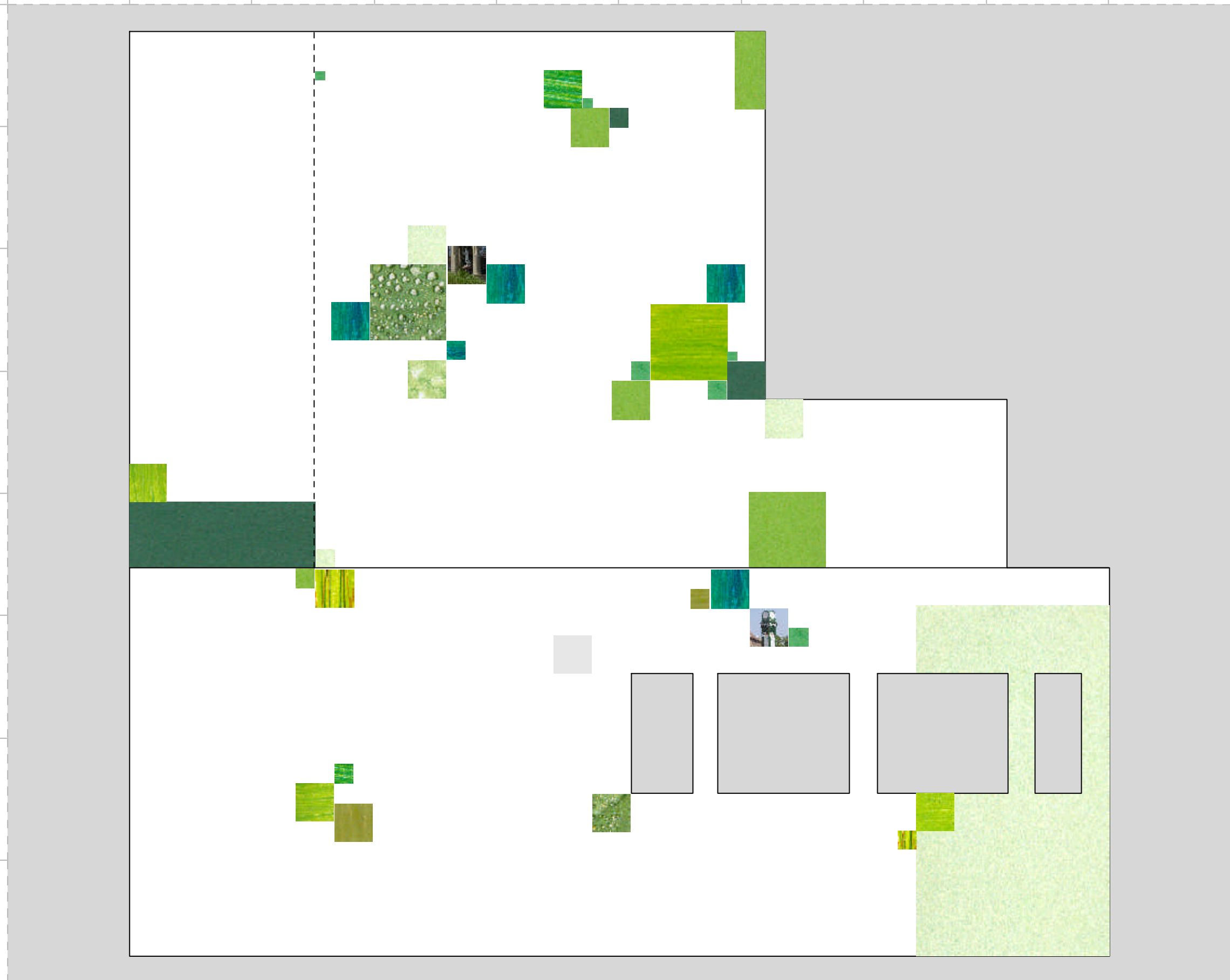


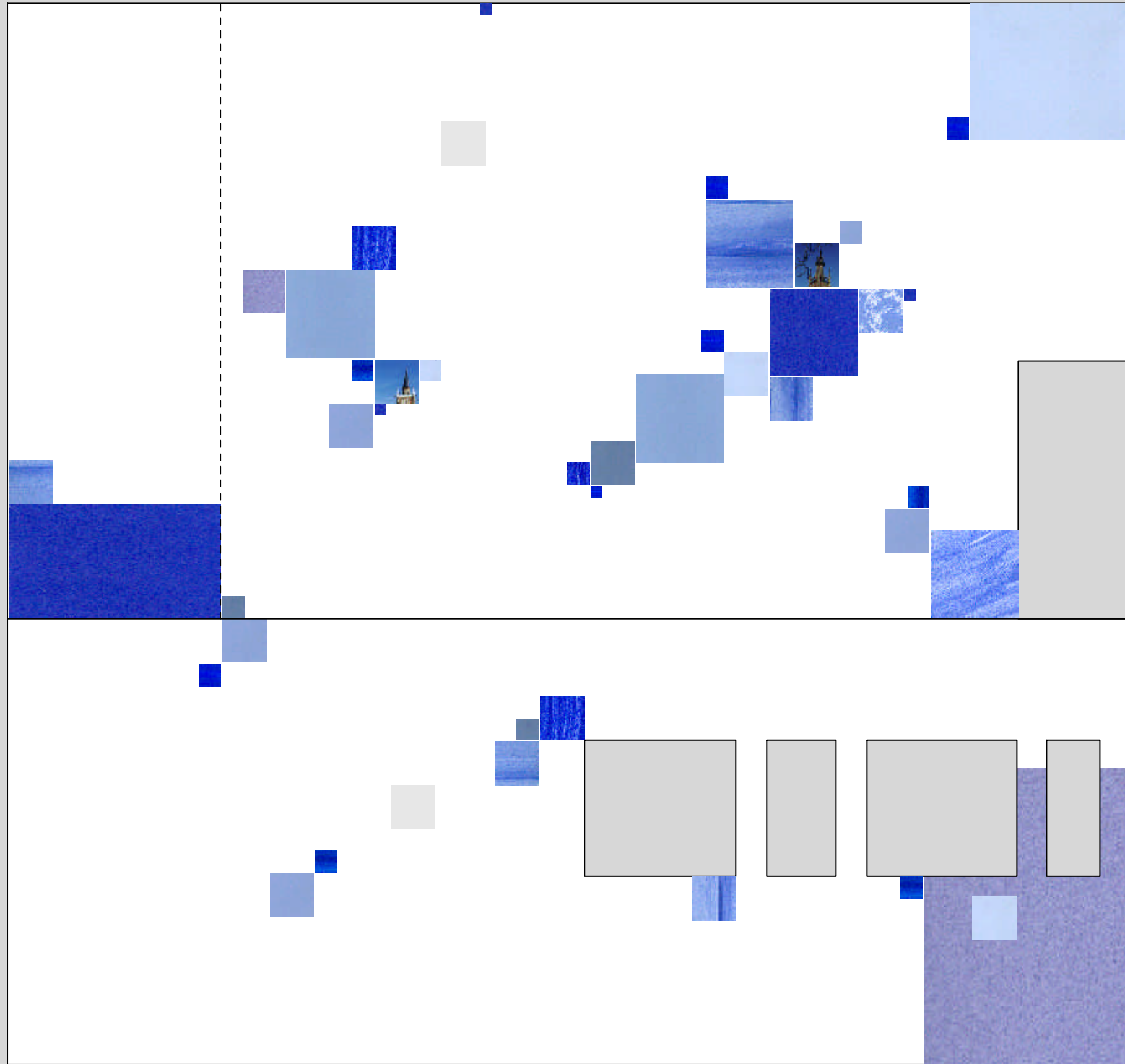


n/bg
c 812
Patientenzimmer



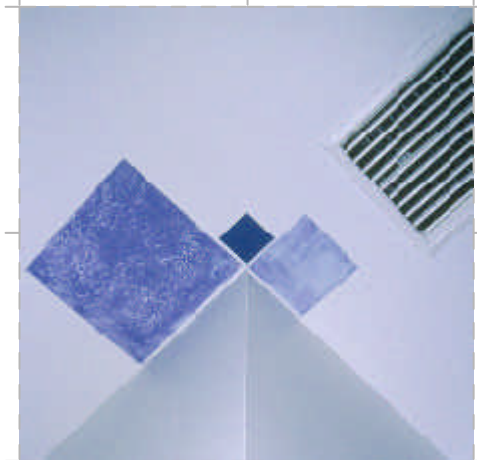
nr 827
Patientenzimmer





m/bq

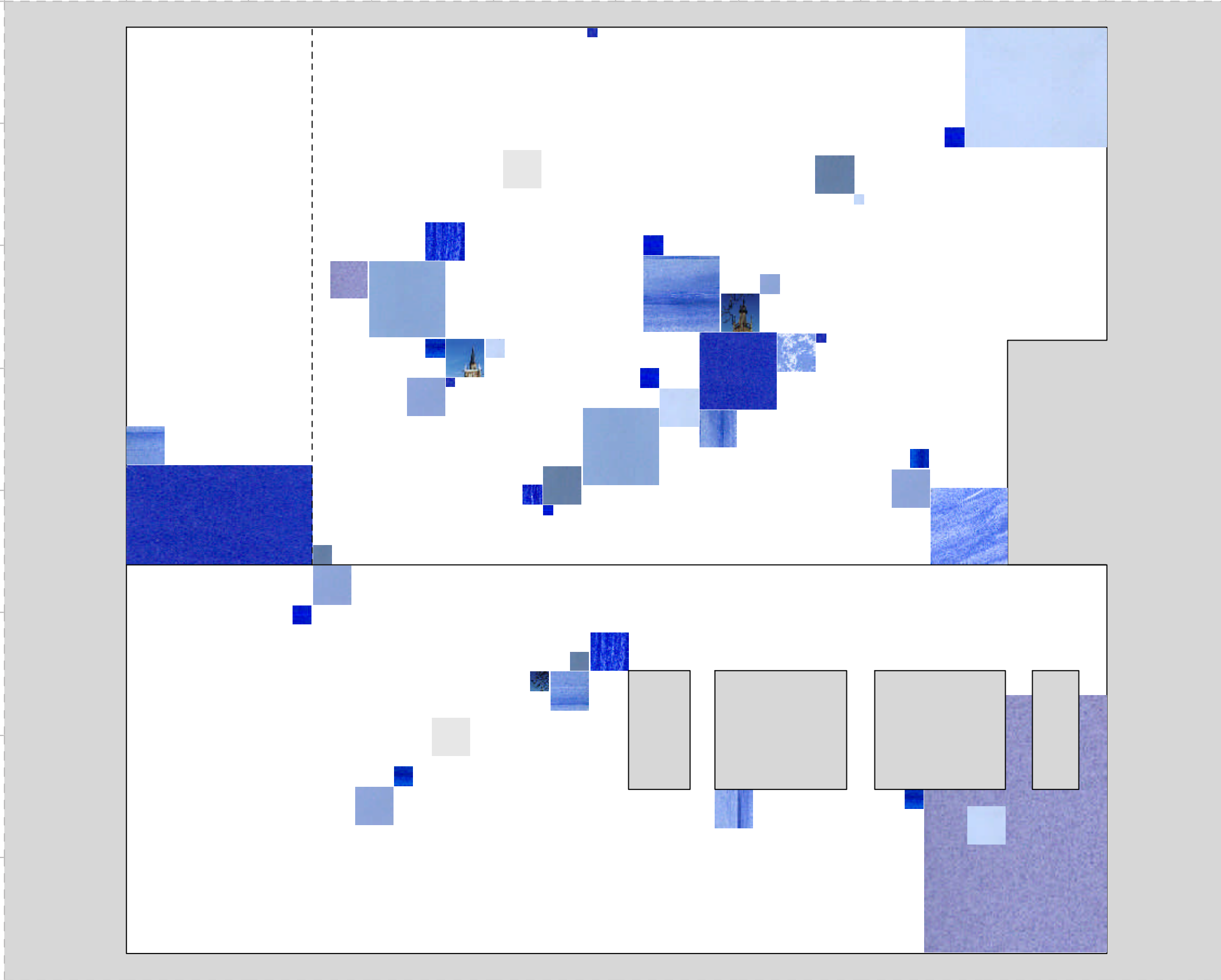
c 813/14
Patientenzimmer

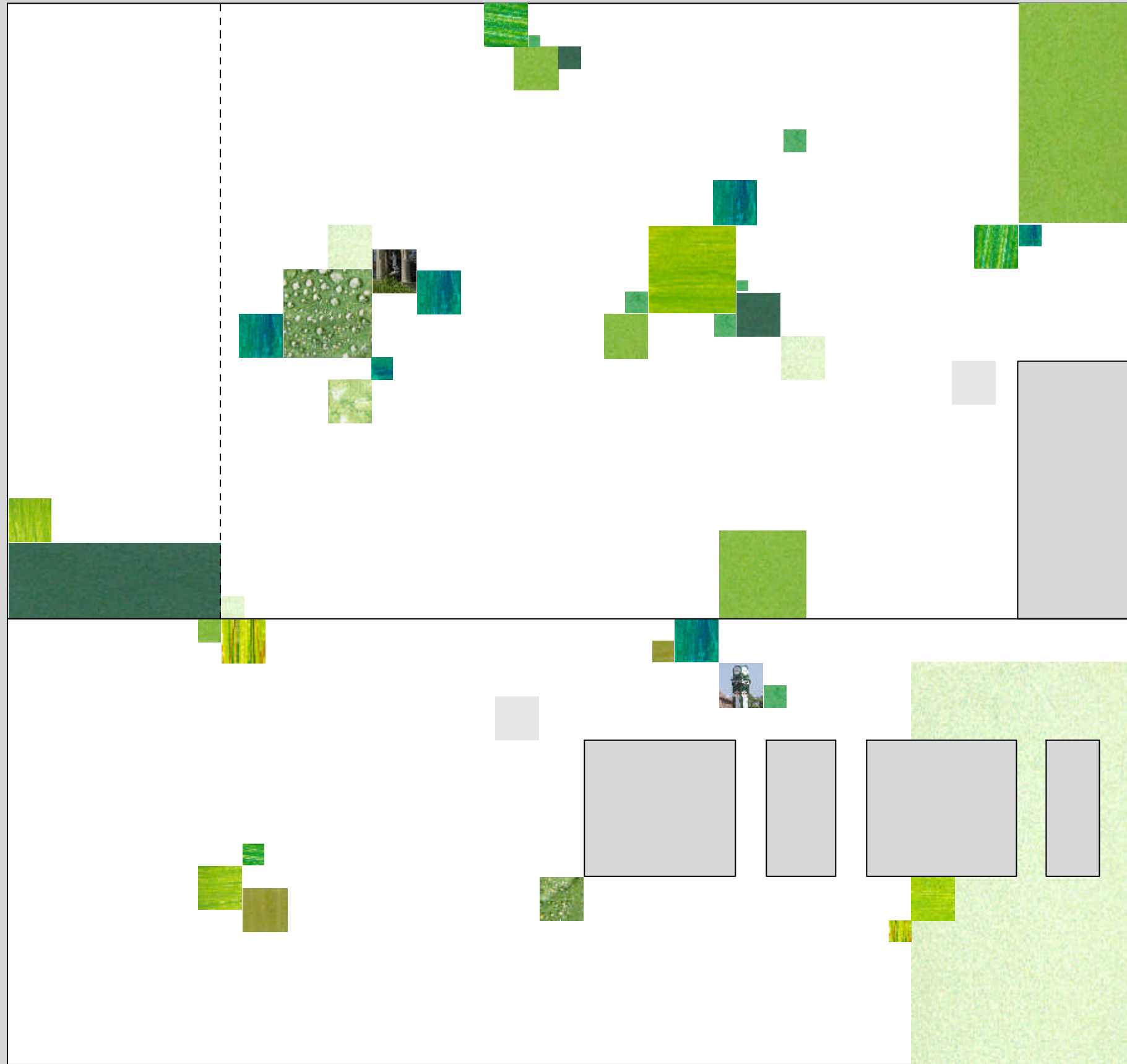


nr/ba

c 823

Patientenzimmer





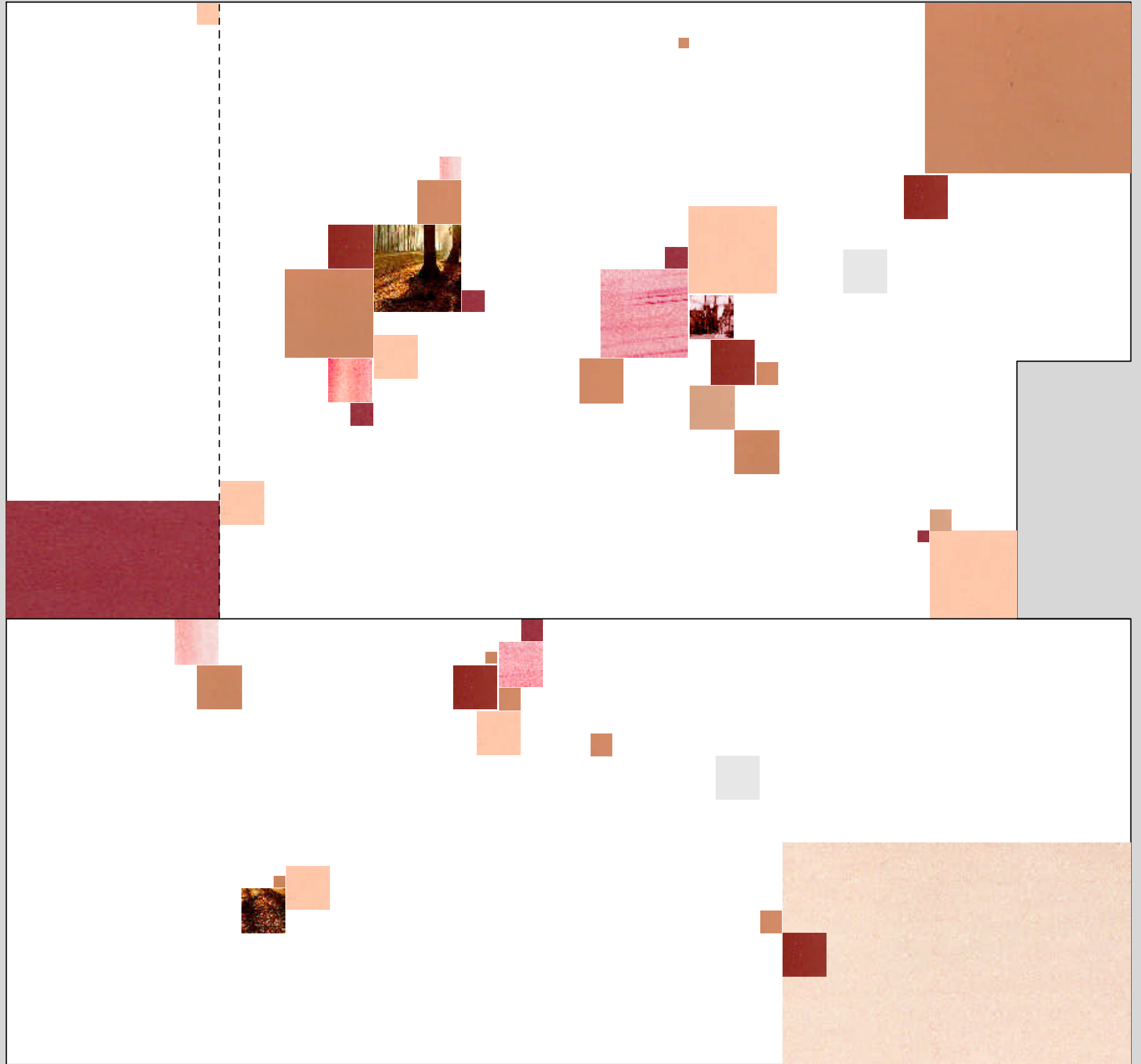
n/bg
c 815/16
Patientenzimmer

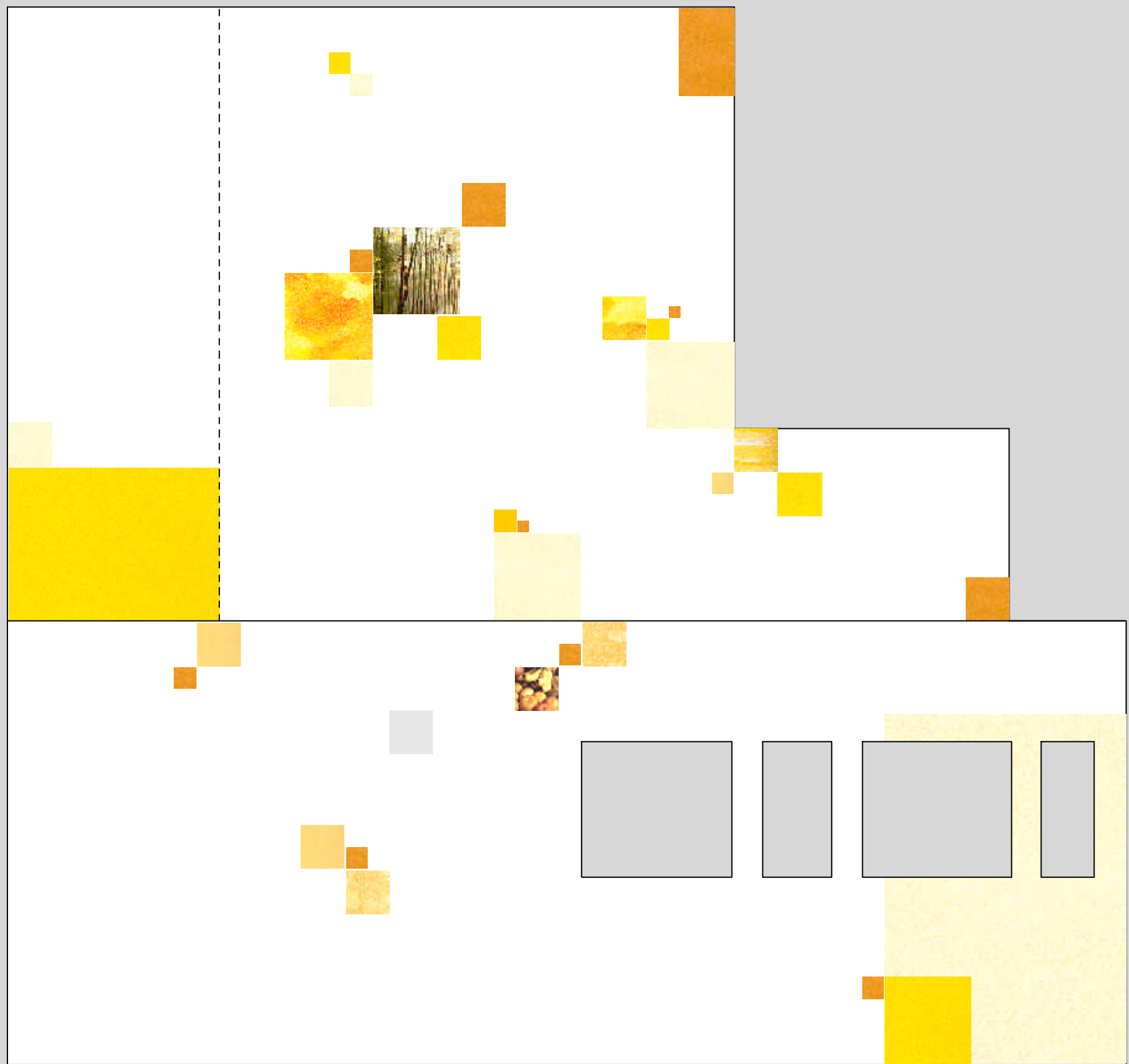


nr/ba

c 822

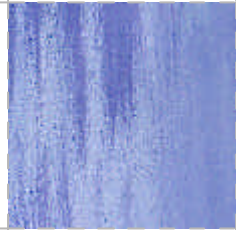
Patientenzimmer





nlbg
c 817
Patientenzimmer





Kreiskrankenhaus Köthen

Name1
Straße Nummer 1
01234 Ort1

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name2
Straße Nummer 2
01234 Ort2

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name3
Straße Nummer 3
01234 Ort3

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de



Hochschule Anhalt (FH) Fachbereich Design

Straße Nummer
01234 Ort1

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name1
Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name2
Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name3
Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de



Gruppe mfk

Name1
Straße Nummer 1
01234 Ort1

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name2
Straße Nummer 2
01234 Ort2

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name3
Straße Nummer 3
01234 Ort3

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name4
Straße Nummer 4
01234 Ort4

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de



Sponsoren

Name1
Straße Nummer 1
01234 Ort1

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name2
Straße Nummer 2
01234 Ort2

Telefon: 0123 / 1234567
Mail: name@provider.de

Name3
Straße Nummer 3
01234 Ort3

Telefon: 0123 / 1234567

